

SIE ERREICHEN UNS
UNTER DER SERVICE-HOTLINE
☎ +49 8178 - 932 932



MIT PASSENDER
WANDHALTERUNG

4 KANAL FUNKFERN-
BEDIENUNG MIT TIMER

WANDSENDER | TDRCT04W

4-KANAL MIT TIMER

ORIGINAL BEDIENUNGSANLEITUNG

JAROLIFT



Allgemeine Sicherheitshinweise3-4

Funktionsübersicht / Technische Daten & Lieferumfang 5

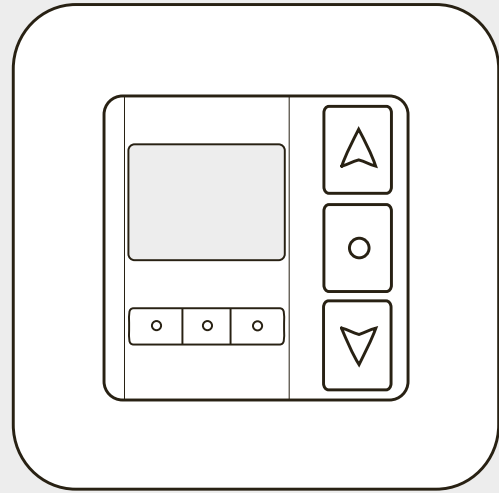
Programmierung - Standardfunktionen6-9

Programmierung - Automatikfunktionen 10-13

Batteriewechsel 14

Notizen 15

Kontaktinformationen 16



Hiermit erklärt die Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG, Hohenschäftlarn, dass der Funkanlagentyp Jarolift Wandsender „TDRCT04W“ der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.



Angewandte / harmonisierte Normen:
 Draft EN 301489-1 V2.2.0:2017
 Draft EN 301489-1 V2.1.1:2017
 EN 300220-2 V3.1.1:2017
 EN 62479:2010
 EN 61058-1:2002/A2:2008

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
<https://www.jarolift.de/konformitaetserklaerungen.html>

WEEE-Reg.-Nr. DE 41060608 for: JAROLIFT®™

Michael Mayer
 CEO / Geschäftsführer
 Hohenschäftlarn, 2019-09-05

⚠️ WARNUNG!**Wichtige Sicherheitsanweisungen!**

- Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisungen zu befolgen!
- Bitte bewahren Sie die Anleitung auf und übergeben Sie diese bei einem Besitzerwechsel an den neuen Besitzer!
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

WARNUNG!

Der mit dem Funksender gesteuerte Motor muss während der Reinigung, Wartung und des Austauschs von Teilen von seiner Stromquelle getrennt werden.

WARNUNG!

Bei Nichtbeachtung besteht Lebensgefahr!

Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

Beachten Sie die Anleitung und Sicherheitsanweisungen des mit dem Sender angesteuerten Antriebes / Empfängers sowie die entsprechende Anleitung der angetriebenen Rollladen- oder Sonnenschutzanlage!

⚠️ Allgemeine Sicherheitshinweise**ACHTUNG!****Folgende Hinweise unbedingt beachten!**

Die Reichweite von Funksteuerungen wird durch die gesetzlichen Bestimmungen für Funkanlagen geregelt und ist unter anderem durch bauliche Gegebenheiten beeinflusst.

Achten Sie bei der Planung auf einen ausreichenden Funkempfang. Dies gilt insbesondere dann, wenn sich der Funksender in einem anderen Raum als der Funkempfänger befindet, und deshalb das Funksignal durch Wände oder Decken dringen muss. Installieren Sie die Funksteuerung nicht in direkter Nähe großer metallischer Flächen. Andere Sendeanlagen (z. B. Funk-Kopfhörer, Babyphone, Funk-Wetterstationen), deren Sendefrequenz mit derjenigen der Funksteuerung identisch ist, können den Empfang stören.

⚠️ ACHTUNG!**Hinweise zu Installation und Anschluss unbedingt beachten!****Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht erhöhte Verletzungsgefahr!**

- Verwenden Sie die Funksteuerung nur zum Anschluss an Rollladen-, Markisen und Jalousiemotoren.
- Bringen Sie fest montierte Sender (Wandsender) sichtbar an.
- Deaktivieren Sie die Funktion Automatisches Öffnen und Schließen der Sende-einrichtung bei Schneefall, Vereisung oder Frostgefahr, um Schäden am Motor oder der angetriebenen Anlage zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur Original-Bauteile und Zubehör des Herstellers.



- Unterweisen Sie alle Personen im sicheren Gebrauch des Motors.
- Beobachten Sie die sich bewegende Anlage (Rollläden, Markise, Jalousie) und halten Sie Personen davon fern, bis die Bewegung beendet ist.
- Verbieten Sie Kindern, mit dem Funk-Empfänger und - Sender zu spielen.
- Bewahren Sie Handsender so auf, dass ein ungewollter Betrieb, z.B. durch spielende Kinder, ausgeschlossen ist.
- Sichern Sie die angesteuerte Anlage gegen unbefugtes Bedienen. Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.
- Führen Sie alle Reinigungsarbeiten am Rollläden, der Markise oder der Jalousie im spannungsfreien Zustand aus.
- Beim Bedienen der offenen/ausgefahrenen Anlage Vorsicht walten lassen, da Teile herabfallen können, wenn Befestigungen (z. B. Federn) nachlassen oder gebrochen sind.

WARNUNG!

Der Einsatz defekter Geräte kann zur Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen.

- Vergleichen Sie nach dem Auspacken den Gerätetyp mit den entsprechenden Angaben auf dem Typenschild.

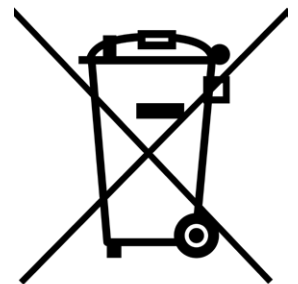
Unvollständige oder nicht den Angaben entsprechende Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.

- Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.
- Prüfen Sie den mit dem Sender gesteuerten Motor und das Netzkabel des Motors auf Unversehrtheit.
- Wenden Sie sich bitte an unseren Service (siehe letzte Seite), falls Sie Schäden am Gerät feststellen.

WICHTIG!

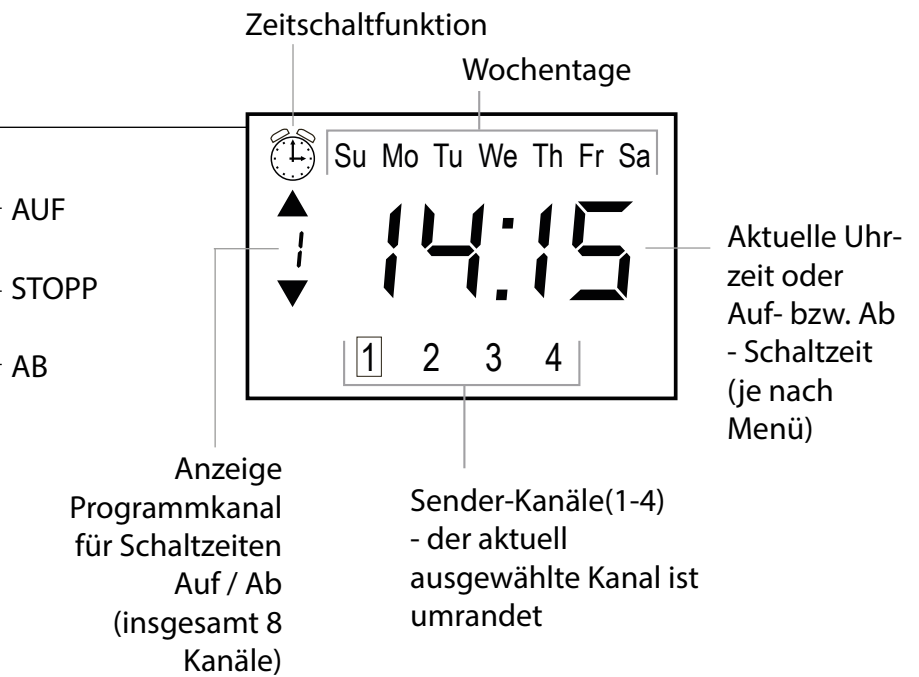
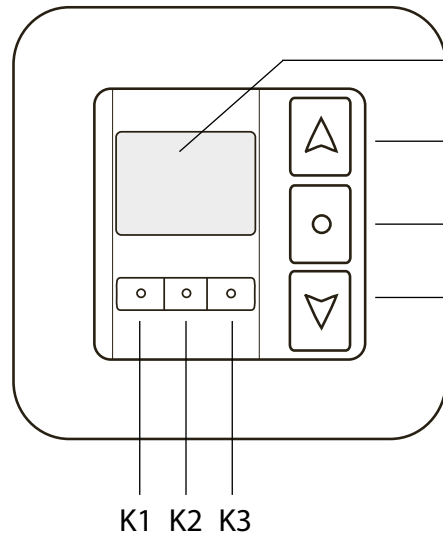
Entsorgen Sie das Gerät und ggf. zum Betrieb des Gerätes notwendige Batterien nicht im Hausmüll!

Informieren Sie sich über lokale Rückgabe- und Recyclingmöglichkeiten und nutzen Sie zur Entsorgung die vorhandenen Sammelstellen in Ihrer Umgebung.



FUNKTIONSÜBERSICHT

Wandsender TDRCT04W
4-Kanal



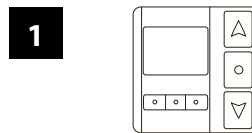
TECHNISCHE DATEN & LIEFERUMFANG

Technische Daten

Stromversorgung:	3Volt Batterie / Typ CR2032
Sendeleistung:	≤ 10 mW
Arbeitsstrom:	12 mA
Standby-Verbrauch	≤ 5 μW
Schutzart:	IP 30
zul. Umgebungstemperatur:	0°C bis + 60°C
Funkfrequenz / Funkcodierung:	433,92 MHz / Rolling Code
Kanäle:	4 Kanäle
Kompatibilität:	Kompatibel zu allen TDEF Funk-Motoren und TDR Funk-Empfängern ab Produktionsdatum 03/2010

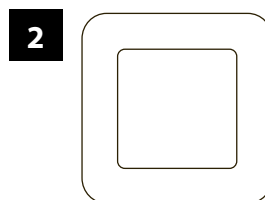
Vergleichen Sie nach dem Auspacken den Packungsinhalt mit den Angaben zum Lieferumfang in dieser Anleitung:

1. Wandsender TDRCT04W
2. Wandrahmen inkl. Befestigungsmaterial
3. Bedienungsanleitung



Den jeweiligen Gerätetyp entnehmen Sie dem Typenschild.

Unvollständige oder nicht den Angaben entsprechende Geräte dürfen nicht ohne Rücksprache in Betrieb genommen werden.





Zur Einstellung der Endlagen des angesteuerten Funk-Antriebes sowie für weitere Einstellungen bzw. Programmierschritte benötigen Sie die Anleitung des jeweiligen Funk-Motors oder externen Funk-Empfängers!

ERSTPROGRAMMIERUNG TDRCT04W - WANDENDER IN EMPFÄNGER EINLERNEN

Das gezeigte Beispiel ist exemplarisch und abhängig vom jeweiligen Empfängertyp.

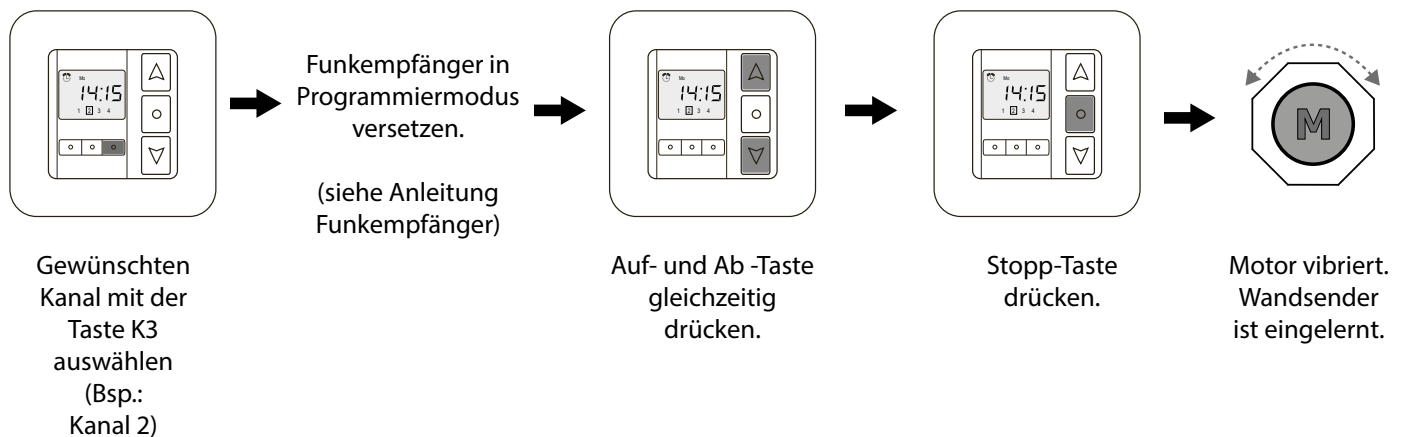
Bitte beachten Sie die Anleitung des Empfängers!



HINWEIS!

Jede Taste muss für ca. 1 Sekunde gedrückt (gehalten) werden!
Jeder Programmierschritt muss innerhalb von ca. 10 Sekunden erfolgen.
Ansonsten verlässt das System automatisch den Programmiermodus. Beginnen Sie ggf. von vorne.

1. Wählen Sie den gewünschten Kanal mit der Taste K3 aus.
2. Versetzen Sie den gewünschten Funkempfänger oder Funkmotor gemäß zugehöriger Anleitung in den Programmiermodus.
3. Drücken Sie innerhalb von ca. 10 Sekunden gleichzeitig die Auf- und Ab-Taste des Wandsenders.
4. Drücken Sie anschließend sofort die Stopp-Taste des Wandsenders.
5. Das erfolgreiche Einlernen wird durch ein kurzes Vibrieren des am Funkempfänger angeschlossenen Rohrmotors oder das Vibrieren des Funkmotors quittiert.



Möchten Sie weitere Empfänger mit diesem Sender / Kanal steuern, wiederholen Sie den Vorgang.



ACHTUNG!

Prüfen Sie die Funktion mit den AUF/STOPP/AB - Tasten am Wandsender. Sollte die Drehrichtung des Motors verkehrt sein (Rollladen / Motor fährt beim Drücken der AUF-Taste nach unten), muss die Drehrichtung des Motors geändert werden.

Beachten Sie hierzu das Kapitel „Ändern der Drehrichtung“ des jeweiligen Funk- Motors oder - Empfängers.

WANDENDER HINZUFÜGEN / KOPIEREN - TDRCT04W

Das gezeigte Beispiel ist exemplarisch und abhängig vom jeweiligen Empfängertyp. Bitte beachten Sie die Anleitung des Empfängers!



HINWEIS!

Die TDEF-Funk-Motoren und die externen TDR-Empfänger können mit mehreren Hand- und Wandsendern gesteuert werden. Dies ermöglicht z.B. eine Einzel- und Gruppensteuerung des Motors mit einem TDRCT04W sowie gleichzeitig eine Gruppen- und Einzelsteuerung mit einem weiteren Hand- oder Wandsender (z.B. TDRC01 oder TDRC01W).

Details dazu entnehmen Sie bitte aus der jeweiligen Anleitung der TDEF-Funk-Motoren und TDR-Funk-Empfänger.

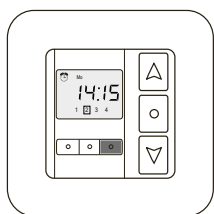
Zum Einlernen weiterer Hand- oder Wandsender in einen Funk-Motor oder Funk-Empfänger benötigen Sie einen bereits eingelernten Hand- oder Wandsender (siehe „Erstprogrammierung“).

Programmierbeispiel - Hinzufügen eines TDRC08W

1. Wählen Sie an einem bereits eingelernten Sender einen eingelernten Kanal.
2. Wählen Sie am neu einzulernenden Sender einen gewünschten Kanal.
3. Drücken Sie an dem bereits eingelernten Sender die AUF und AB Taste gleichzeitig.
4. Drücken Sie danach - ebenfalls an dem bereits eingelernten Sender - 8 x die STOPP-Taste.
5. Der Motor wird zur Bestätigung kurz vibrieren.
6. Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden am neu einzulernenden Sender gleichzeitig die AUF und AB Taste.
7. Drücken Sie anschließend kurz die STOPP Taste am neu einzulernenden Sender.

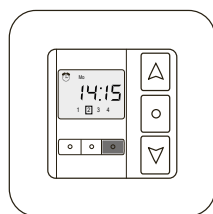
Der Motor wird zur Bestätigung erneut kurz vibrieren. Der Wandsender-Code wurde auf den neuen Sender kopiert.

Bereits eingelernter Sender:



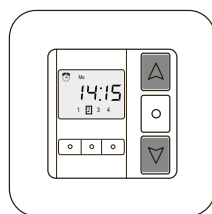
Einen eingelernten Kanal mit der Taste K3 auswählen.

Neu einzulernender Sender:



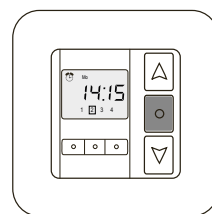
Gewünschten Kanal mit der Taste K3 auswählen.

Bereits eingelernter Sender:



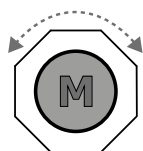
Auf- und Ab-Taste gleichzeitig drücken.

Bereits eingelernter Sender:



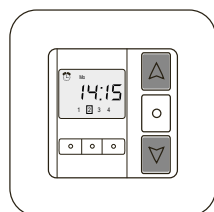
8 x Stopp - Taste drücken.

Neu einzulernender Sender:



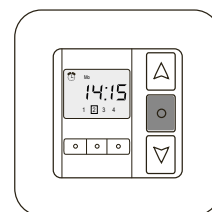
Motor vibriert.

Neu einzulernender Sender:

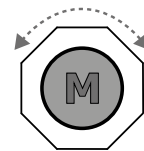


Auf- und Ab-Taste gleichzeitig drücken.

Neu einzulernender Sender:



Stopp - Taste drücken.



Motor vibriert.



EINSTELLEN DES TIPPBETRIEBS

In der Betriebsart „Tipp-Betrieb“ können Sie Jalousien komfortabel steuern. Beim Drücken auf die AUF-Taste fährt der Behang nicht sofort in die obere Endlage. Der Antrieb wird durch kurzes Drücken angesteuert und öffnet so die Jalousie nur schrittweise, um die Lamellen zu öffnen. Die Funktion dient auch zur bequemen Ansteuerung von Rollläden, um die Lüftungsschlitze zu öffnen. Erst wenn Sie die AUF-Taste länger als ca. 3 Sekunden gedrückt halten, wird der Antrieb in „Selbsthaltung“ angesteuert und der Behang vollständig geöffnet.

Das gezeigte Beispiel ist exemplarisch und abhängig vom jeweiligen Empfängertyp. Bitte beachten Sie die Anleitung des Empfängers!

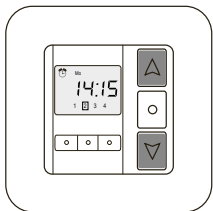
1. Wählen Sie einen eingelernten Kanal an einem bereits eingelernten Sender aus.
2. Drücken Sie gleichzeitig die AUF und AB Taste am Sender.
3. Drücken Sie anschließend 6 x die STOPP Taste.
4. Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden die AB-Taste.
Der Motor wird das Aktivieren (Deaktivieren) des Tipp-Betriebs durch kurzes Vibrieren bestätigen.



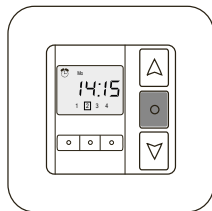
ACHTUNG!

Die automatischen Schaltzeiten (automatisch Öffnen und Schließen) werden im Tippbetrieb nicht ausgeführt, da der Motor nur mit einem kurzen Impuls angesteuert wird!

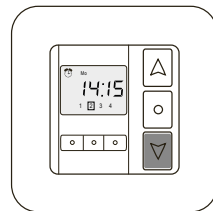
Eingelernter Sender:



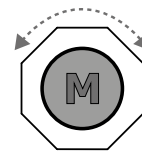
Auf- und Ab-Taste gleichzeitig drücken.



6 x Stopp - Taste drücken.



Ab - Taste drücken.



Motor vibriert.

Zum Deaktivieren des Tippbetriebs wiederholen Sie den Vorgang.

WANDSENDER LÖSCHEN



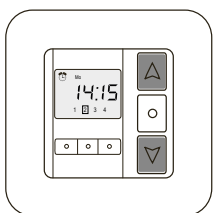
ACHTUNG!

Alle eingelernten (programmierten) Sender werden gelöscht!
Eine Einzellöschung eines Senders ist nicht möglich!

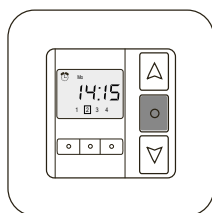
Das gezeigte Beispiel ist exemplarisch und abhängig vom jeweiligen Empfängertyp. Bitte beachten Sie die Anleitung des Empfängers!

1. Drücken Sie gleichzeitig die AUF und AB Taste an einem eingelernten Sender.
2. Drücken Sie anschließend 6x die STOPP Taste.
3. Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden die AUF-Taste.
Der Motor wird das Löschen der Sender durch kurzes Vibrieren bestätigen.

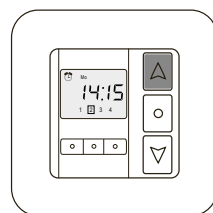
Eingelernter Sender:



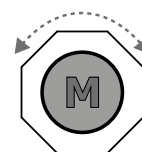
Auf- und Ab-Taste gleichzeitig drücken.



6 x Stopp - Taste drücken.



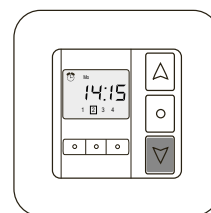
Ab - Taste drücken.



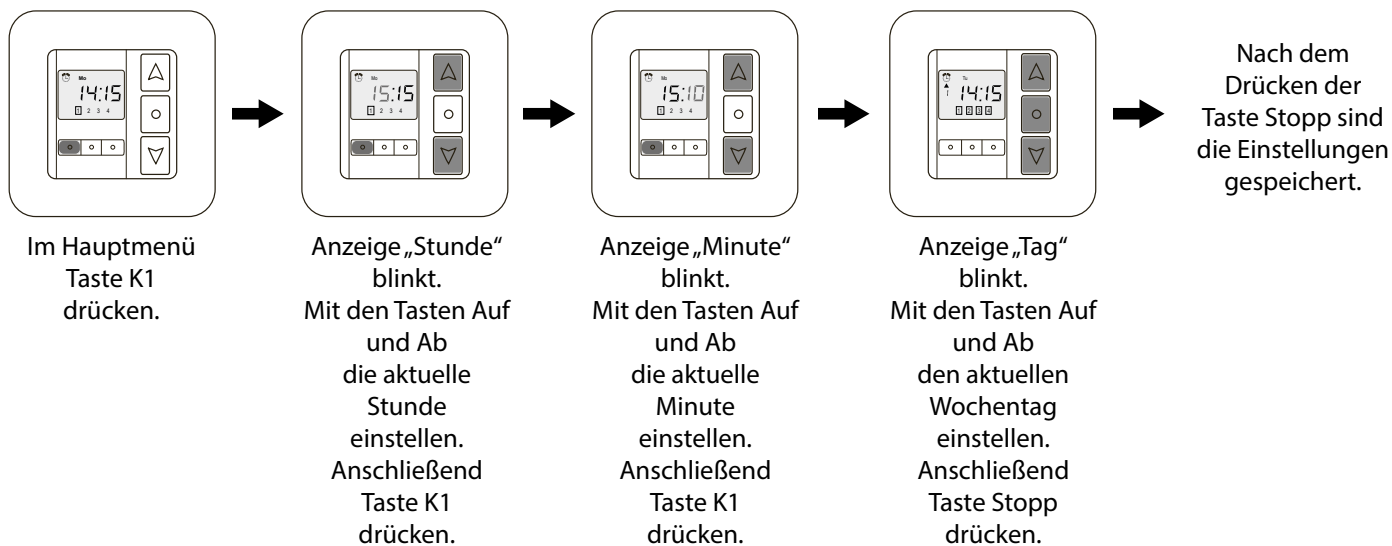
Motor vibriert.

EINSTELLEN DER AKTUELLEN UHRZEIT UND DES WOCHENTAGES

1. Im Hauptmenü Taste K1 (Tastenbelegung siehe S. 5) drücken.
- ggf. zunächst einmal Taste STOPP drücken um in das Hauptmenü zu gelangen.
2. Anzeige "Stunde" blinkt.
- Einstellung der aktuellen Stunde mit den Tasten Auf und Ab.
3. Taste K1 drücken - Anzeige "Minute" blinkt.
- Einstellung der aktuellen Minute mit den Tasten Auf und Ab.
4. Taste K1 drücken - Anzeige "Tag" blinkt.
- Einstellung des aktuellen Wochentages mit den Tasten Auf und Ab.
5. Zum Beenden und Speichern der Einstellungen Taste Stopp drücken.



Ansicht Hauptmenü





EINSTELLEN DER AUTOMATISCHEN AUF- UND ABFAHRZEITEN

Es stehen 8 (1-8) Speicherplätze für die Programmierung der automatischen Öffnungs- und Schließzeiten zur Verfügung. In jedem Speicherplatz kann jeweils eine AUF- sowie eine AB - Schaltzeit gespeichert werden.

Beispiele:

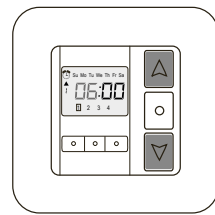
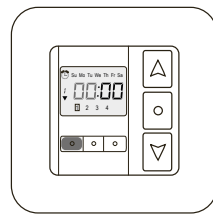
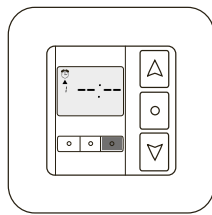
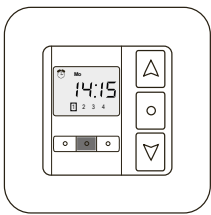
Speicherplatz 1:	Auf-Schaltzeit für Kanal 1:	06:00 Uhr	Die Speicherplätze 5-8 können in diesem Beispiel für zusätzliche, automatische Öffnungs- und Schließzeiten Ihrer Rollläden verwendet werden (z.B. zur Anwesenheits-Simulation). Bsp: zusätzliche Auf-Schaltzeit für Kanal 1: 09:00 zusätzliche Ab-Schaltzeit für Kanal 1: 13:00 zusätzliche Auf-Schaltzeit für Kanal 2: 21:00 zusätzliche Ab-Schaltzeit für Kanal 2: 22:00
	Ab-Schaltzeit für Kanal 1:	20:00 Uhr	
Speicherplatz 2:	Auf-Schaltzeit für Kanal 2:	06:30 Uhr	
	Ab-Schaltzeit für Kanal 2:	20:30 Uhr	
Speicherplatz 3:	Auf-Schaltzeit für Kanal 3:	06:45 Uhr	
	Ab-Schaltzeit für Kanal 3:	20:45 Uhr	
	Auf-Schaltzeit für Kanal 4:	07:00 Uhr	
	Ab-Schaltzeit für Kanal 4:	21:00 Uhr	

Jeder automatischen Auf- und Ab - Schaltzeit kann jeweils ein bestimmter Kanal (Einzelbedienung) oder können alle Kanäle gleichzeitig (Gruppenbedienung) zugewiesen werden.

Programmierung der automatischen Auf- und Ab - Schaltzeiten

(Ausgangspunkt ist die Anzeige des Hauptmenüs im Display - siehe "Ansicht Hauptmenü" Seite 10):

1. Taste K2 drücken.
Speicherplatz 1 und Symbol für "Auf" wird angezeigt.
- die Pfeile oberhalb und unterhalb der Speicherplatz-Nummer zeigen an, ob es sich um eine Auf- oder Ab - Schaltzeit handelt. Die Programmierung beginnt mit Speicherplatz 1 "Auf".
- wird --:-- angezeigt, ist der Kanal deaktiviert bzw. es ist keine Zeit programmiert (weiter mit Punkt 2).
- sollte bereits eine Uhrzeit (Schaltzeit) eingestellt sein - weiter mit Punkt 3.
2. Taste K3 drücken um den deaktivierten Speicherplatz zu aktivieren.
(zum Deaktivieren mehrmals Taste K3 drücken, bis --:-- erscheint)
3. Taste K1 drücken
- die Anzeige "Stunde" blinkt.
4. Mit den Tasten AUF und AB die gewünschte Stunde der Auf-Schaltzeit einstellen.
5. Taste K1 drücken
- die Anzeige "Minute" blinkt.
6. Mit den Tasten AUF und AB die gewünschte Minute der Auf-Schaltzeit einstellen.
7. Taste K1 drücken
- Anzeige der Wochentage für die Auf-Schaltzeit erscheint.
Mögliche Einstellungen:
- einzelner Wochentag = z.B. „Tu“ für Dienstag
- verkürzte Arbeitswoche = Mo Tu We Th Fr (Montag bis Freitag)
- gesamte Arbeitswoche = Mo Tu We Th Fr Sa (Montag bis Samstag)
- gesamte Woche = Su Mo Tu We Th Fr Sa (Montag bis Sonntag)
8. Mit den Tasten AUF und AB die gewünschte Einstellung "Tag/e" der Auf-Schaltzeit vornehmen
- durch Drücken der Tasten Auf und Ab wechseln die Einstellungen bzw. Anzeigen der Wochentage.
9. Taste K2 drücken um die Eingaben zu bestätigen
- anschließend wechselt die Anzeige zur Schaltzeit AUF von Speicherplatz 1.
10. Erneut Taste K2 drücken um zur Programmierung der Ab-Schaltzeit für Speicherplatz 1 zu gelangen
- Speicherplatz 1 und Symbol für "Ab" wird angezeigt.
- wird --:-- angezeigt ist der Kanal deaktiviert bzw. es ist keine Zeit programmiert (weiter mit Punkt 2 jedoch erfolgt jetzt die Programmierung der Ab-Schaltzeit).
- sollte bereits eine Uhrzeit eingestellt sein - weiter mit Punkt 3 (jedoch Programmierung der Ab-Schaltzeit).

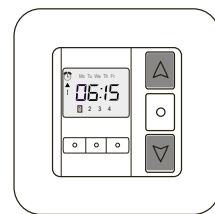
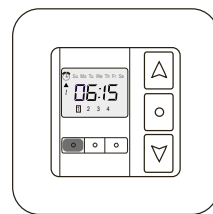
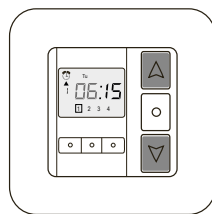
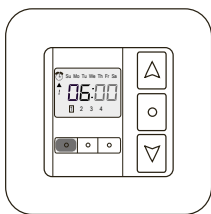


Im Hauptmenü
Taste K2 drücken.
- die Anzeige
„Speicherplatz 1 /
AUF“ erscheint.

Wird hier bereits
eine Uhrzeit
angezeigt weiter
mit dem nächsten
Punkt.
Wird --:--
angezeigt,
Taste K3 drücken
um den
deaktivierten
Speicherplatz zu
aktivieren.

Taste K1 drücken
- die Anzeige
„Stunde“
blinkt.

Mit den Tasten
Auf und Ab
die gewünschte
Stunde für
die Schaltzeit AUF
einstellen.

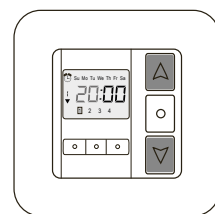
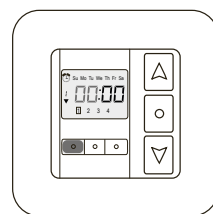
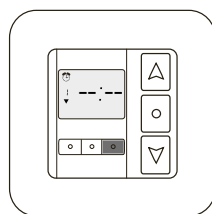
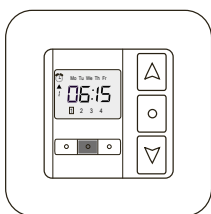


Taste K1 drücken
- die Anzeige
„Minute“
blinkt.

Mit den Tasten
Auf und Ab die
gewünschte
Minute
für die Schaltzeit
AUF einstellen.

Taste K1 drücken
- die Anzeige
„Wochentag“
(Woche)
blinkt.

Mit den Tasten
Auf und Ab die
gewünschte
Einstellung
(Wochentag,
Arbeitswoche oder
gesamte Woche)
für die Schaltzeit
AUF einstellen.

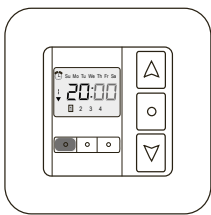


Taste K2 drücken
um die Schaltzeit
„AUF“ für
Speicherplatz 1 zu
speichern.
Anschließend
Taste K2
erneut drücken
- die Anzeige
„Speicherplatz 1 /
AB“ erscheint.

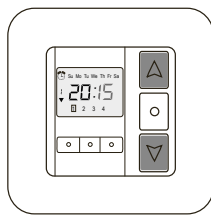
Wird hier bereits
eine Uhrzeit
angezeigt weiter
mit dem nächsten
Punkt.
Wird --:--
angezeigt, Taste
K3 drücken um
den deaktivierten
Speicherplatz zu
aktivieren.

Taste K1 drücken
- die Anzeige
„Stunde“
blinkt.

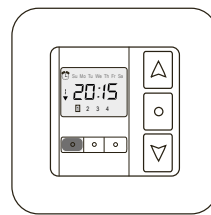
Mit den Tasten
Auf und Ab die
gewünschte
Stunde für die
Schaltzeit
AB einstellen.



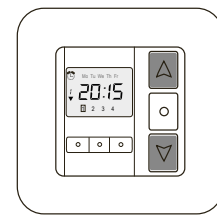
Taste K1 drücken
- die Anzeige
„Minute“
blinkt.



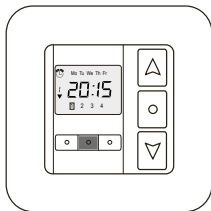
Mit den Tasten Auf
und Ab
die gewünschte
Minute für
die Schaltzeit AB
einstellen.



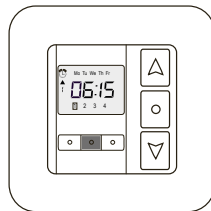
Taste K1 drücken
- die Anzeige
„Wochentag“
(Woche)
blinkt.



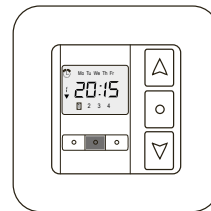
Mit den Tasten Auf
und Ab
die gewünschte
Einstellung
(Wochentag,
Arbeitswoche oder
gesamte Woche)
für die
Schaltzeit AB
einstellen.



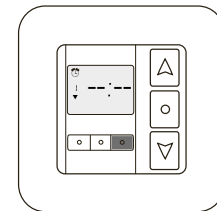
Taste K2 drücken
um die Schaltzeit
„AB“ für
Speicherplatz 1 zu
speichern.
Anschließend
wechselt
die Anzeige zur
Schaltzeit
AUF von
Speicherplatz 1.



Taste K2 erneut
drücken
- Anzeige wechselt
zur
Schaltzeit AB von
Speicherplatz 1.

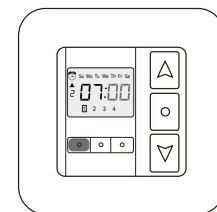
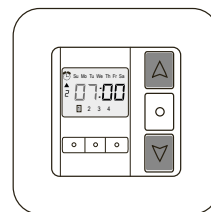
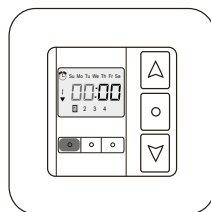


Taste K2 nochmals
drücken
- Anzeige wechselt
zur
Einstellung der
Schaltzeit
AUF von
Speicherplatz 2.



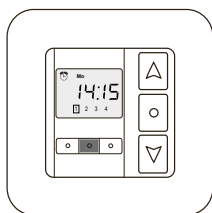
Wird hier bereits
eine Uhrzeit
angezeigt weiter
mit Taste K1 zur
Programmierung
der Schaltzeit
AUF für
Speicherplatz 2.
Wird --:--
angezeigt, Taste
K3
drücken um den
deaktivierten
Speicherplatz zu
aktivieren.

Wiederholen der
Schritte wie bei
Speicherplatz 1
beschrieben.

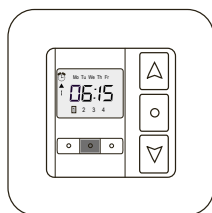


ZUORDNUNG DER AUTOMATISCHEN AUF- UND AB - SCHALTZEITEN (SPEICHERPLÄTZE) ZU DEN SENDERKANÄLEN

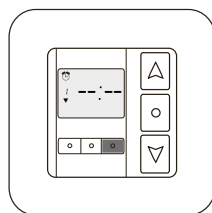
Jeder automatische Auf- und Ab - Schaltzeit kann jeweils ein bestimmter Kanal (Einzelbedienung) oder können alle Kanäle gleichzeitig (Gruppensteuerung) zugewiesen werden.



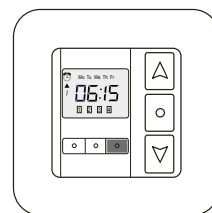
Im Hauptmenü Taste K2 drücken.



Die für Speicherplatz 1 programmierte Schaltzeit (Uhrzeit, Tag/e) „AUF“ erscheint im Display. Der aktuell ausgewählte Kanal (1,2,3 oder 4) oder alle Kanäle (1-4) ist/sind umrandet.



Wird ---:-- angezeigt, ist keine Schaltzeit programmiert oder der Speicherplatz ist deaktiviert. Taste K3 drücken um den deaktivierten Speicherplatz zu aktivieren.

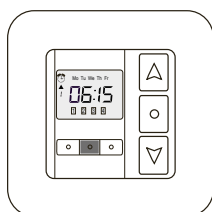


Erneut (wiederholt) Taste K3 drücken um den gewünschten Kanal (1, 2, 3 oder 4) für die Einzelsteuerung oder alle Kanäle (1-4) für die Gruppensteuerung auszuwählen.

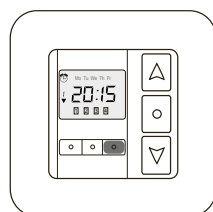


Achtung!

Wenn die Markierung (Einrahmung) aller vier Kanäle durch das Drücken der Taste K3 überschritten wird, wechselt der Speicherplatz wieder in den Modus „deaktiviert“ (---:--).



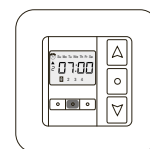
Wenn der Kanal (die Kanäle) für Speicherplatz 1 „AUF“ ausgewählt ist (sind), Taste K2 zum Speichern der Einstellung drücken.



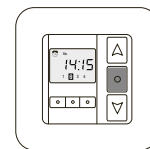
Die für Speicherplatz 1 programmierte Schaltzeit (Uhrzeit, Tag/e) „AB“ erscheint im Display. Erneut (wiederholt) Taste K3 drücken um den gewünschten Kanal (1, 2, 3 oder 4) für die Einzelsteuerung oder alle Kanäle (1-4) für die Gruppensteuerung auszuwählen.



Taste K2 drücken um die Zuordnung der Kanäle für Speicherplatz 2 und weitere vorzunehmen.



Taste STOPP drücken um die Einstellungen zu speichern und die Programmierung zu verlassen.



Mit Taste STOPP kann die Programmierung jederzeit verlassen werden. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert.

Drücken Sie dann ein weiteres mal die Taste K3.

Der Speicherplatz wird wieder aktiviert und der erste Kanal in der Kanalanzeige ist markiert.

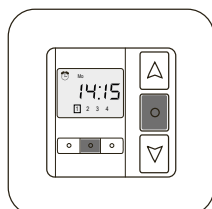
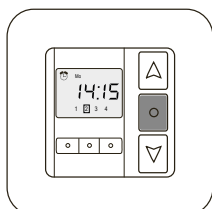
AKTIVIEREN UND DEAKTIVIEREN DER ZEITSCHALTFUNKTION

Stellen Sie sicher das Sie sich in der Hauptansicht befinden.

Um aus jedem beliebigen Menü in die Hauptansicht zu gelangen, kurz die Stopp-Taste drücken.

Drücken und halten Sie in der Hauptansicht die Stopp-Taste und betätigen Sie kurz die Taste K2 um die Zeitschaltfunktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Ist die Zeitschaltuhr aktiv wird in der Hauptansicht das Weckersymbol angezeigt.



Zeitschaltfunktion aktiviert

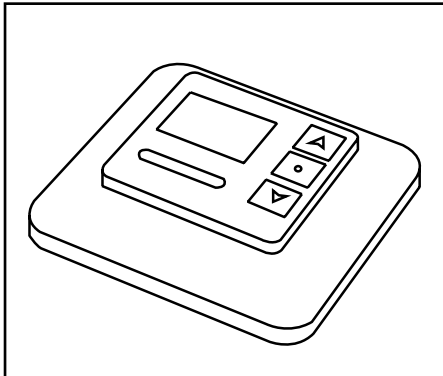


Zeitschaltfunktion deaktiviert

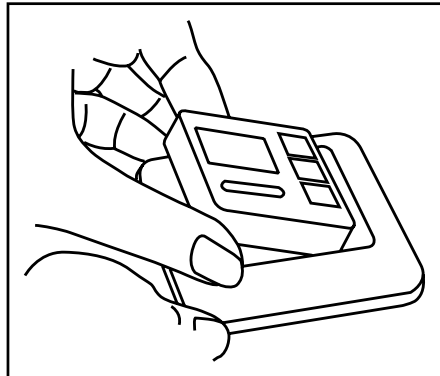


BATTERIEWECHSEL FUNKWANDESENDER

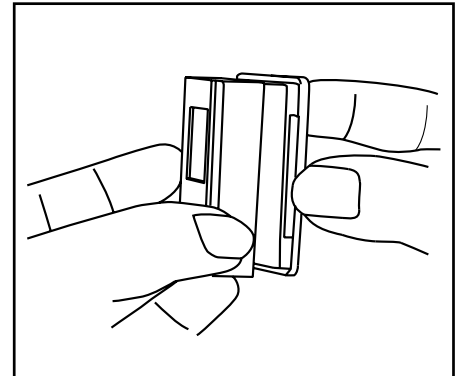
Die Lebensdauer der Batterie ist abhängig von der Häufigkeit der Schaltvorgänge, den Umgebungstemperaturen sowie der Qualität der Batterie und beträgt max. etwa 3 Jahre.



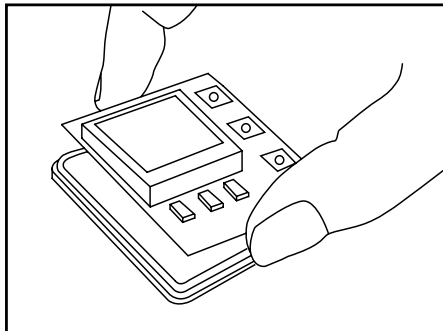
Wir empfehlen, je nach Häufigkeit der Schaltvorgänge, einen Austausch der Batterie einmal jährlich.



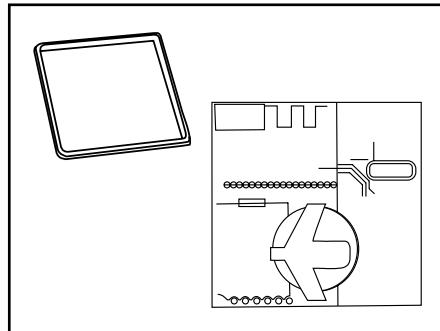
1. Entnehmen Sie den Wandsender aus dem Tragrahmen.



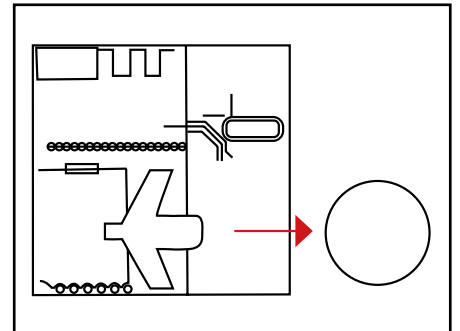
2. Entfernen Sie die rückseitige Abdeckung des Wandsenders durch leichten Druck (z.B. mit den Fingernägeln) in den Aussparungen der Abdeckung.



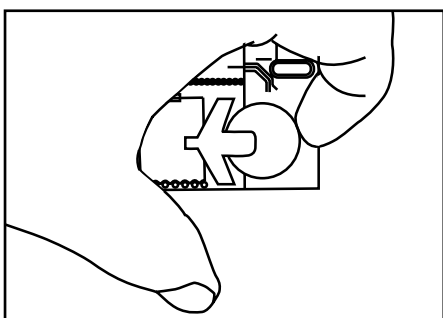
3. Entnehmen Sie die Platine aus dem Tragrahmen



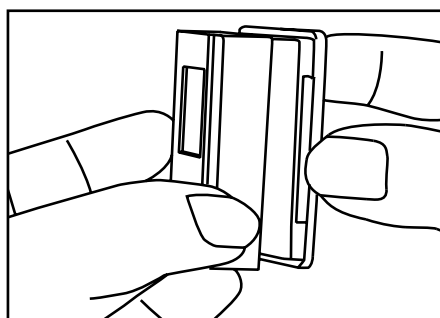
4. Drehen Sie die Platine um.



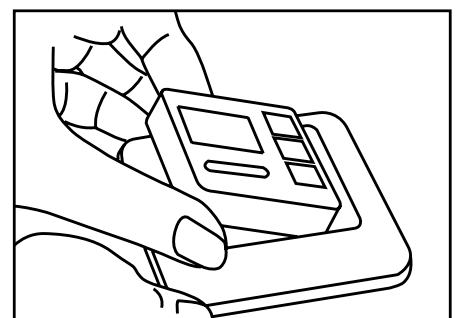
5. Entfernen Sie vorsichtig die Batterie. ACHTUNG! Verwenden Sie hierfür keine spitzen Gegenstände, da die Leiterbahn der Platine beschädigt werden könnte.



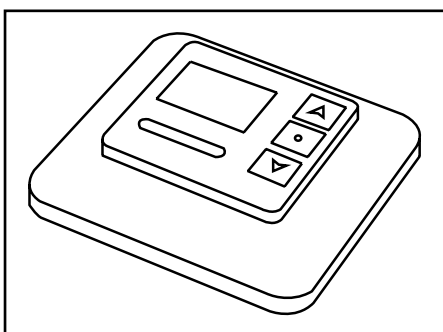
6. Setzen Sie die neue Batterie mit der + (Plus) Seite nach Oben ein.



7. Stecken Sie die vordere Abdeckung des Wandsenders wieder auf die hintere Abdeckung.



8. Setzen Sie den Handsender in den Tragrahmen ein.





A series of horizontal lines for writing notes, spanning the width of the page.

JAROLIFT

ist eine eingetragene Marke der Schoenberger
Germany Enterprises GmbH & Co. KG
Zechstraße 1-7, 82069 Hohenschäftlarn

Tel.: 08178 / 932 932
Fax: 08178 / 932 970 20

info@jarolift.de
www.jarolift.de

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verfassers.

Produktveränderungen, die aus unserer Sicht einer Qualitätsverbesserung dienen,
können jederzeit, auch ohne Vorankündigung oder Mitteilung, durchgeführt werden.

Abbildungen können Beispielabbildungen sein, die im Erscheinungsbild
von der gelieferten Ware abweichen.

Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Eine aktuelle Version dieser Anleitung finden Sie auf
www.jarolift.de